

Arme Kinder sind häufiger übergewichtig

Berlin. Kinder aus ärmeren Familien sind häufiger stark übergewichtig als solche aus finanziell besser gestellten. Die Diagnose Adipositas wurde bei ihnen im Jahr 2023 zu rund 36 Prozent häufiger gestellt, wie Daten der Krankenkasse DAK vom Freitag belegen. Bei Mädchen ist dieser Trend mit 39 Prozent noch ausgeprägter als bei Jungen. Insgesamt bleibt die Zahl stark übergewichtiger Kinder in Deutschland auf einem hohen Niveau. 2023 wurden hochgerechnet rund 470.000 Mädchen und Jungen mit Adipositas in Arztpraxen und Krankenhäusern behandelt, 4,6 Prozent aller Kinder im Alter von fünf bis 17 Jahren. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/501937.arme-kinder-sind-haeufiger-uebergewichtig.html>